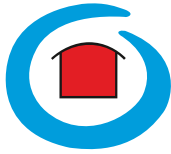




2021

TSV *Düdingen*

UPDATE



ackermann ^{AG}
Düdingen

Haustechnik & Gebäudehüllen

+41 26 492 55 88

www.ackermannag.ch



garage

julmy



3185 Schmitten - 026 496 18 93 - info@garage-julmy.ch

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, verdienstvolle und Aktivmitglieder
Sehr geehrte Gäste, liebe Turnerfreunde

Der Turn- und Sportverein Düdingen (TSVD) lädt ein zur

Generalversammlung 2021

Diese findet statt am:

Freitag, 8. Oktober 2021

19.00 Uhr im Begegnungszentrum Düdingen

Traktanden

1. Protokoll der Generalversammlung vom 9. Oktober 2020 1)
2. Mutationen / Mitgliederverwaltung
3. Jahresberichte
4. Terminkalender 2021/2022
5. Jahresrechnung 2020/2021, Revisorenbericht
6. Budget 2021/2022
7. Demissionen / Wahlen
8. Ehrungen 2)
9. Verschiedenes

1) Einsichtnahme ab 18.30 Uhr oder kann per Email angefragt werden unter praesidentin@tsvd.ch

2) Die Ehrungen finden verteilt über die GV statt

Bei der Durchführung der GV werden die Covid-Schutzmassnahmen berücksichtigt.
Falls möglich, wird im Anschluss an die Versammlung ein Imbiss offeriert.

Freundliche Turnergrüsse

TURN- UND SPORTVEREIN DÜDINGEN

Der Vorstand

Adressen

Vorstand

Isabelle Hauswirth
Frédéric Roggo
Viviane Haymoz
Lukas Hendry
vakant
Monique Grossrieder
Daniel Boschung

Präsidentin
Finanzen
Kommunikation / Sponsoring
Nachwuchs
Breitensport
Leistungssport
Anlässe

praesidentin@tsvd.ch
finanzen@tsvd.ch
kommunikation@tsvd.ch
nachwuchs@tsvd.ch
breitensport@tsvd.ch
leistungssport@tsvd.ch
anlaesse@tsvd.ch

Vereinsleitung

Kurt Kolly
Nathalie Schneuwly
Denise Kaeser
Katja Müller-Rindlisbacher
Brigitte Burgener
Fabienne Bischoff

Leichtathletik
Gymnastik und Tanz
Vereinsturnen
Vereinsturnen
Geräteturnen
KIT

la@tsvd.ch
gt@tsvd.ch
vt@tsvd.ch
vt@tsvd.ch
getu@tsvd.ch
kit@tsvd.ch

Geschäftsstelle

Monika Zbinden
RITEC, Corinne Gander
Elias Broger
Christoph Jungo
Karin Schaller
Indoor Sport, Jan Jungo
Julia Philipona
Line Wider
Sarah Thiévent

Leiterin Geschäftsstelle
Administration
Website
Mitgliederverwaltung
Update
Shop
Sekretärin VS
Sekretärin VL
Hallen Intern

leitung.gs@tsvd.ch
geschaefsstelle@tsvd.ch
webmaster@tsvd.ch
mitver@tsvd.ch
redaktion@tsvd.ch
shop@tsvd.ch
sekretariat@tsvd.ch
sekretariat.vl@tsvd.ch
hallen@tsvd.ch

Freie Gruppen

Thierry Jungo
Elin Dähler
Christoph Jungo
Karin Schaller
Margrit Spicher-Zumwald

Ski
JOT
Golden Club
Golden Club
Veteranen

ski@tsvd.ch
jot@tsvd.ch
goldenclub@tsvd.ch
goldenclub@tsvd.ch
veteranen@tsvd.ch

Editorial: Verein der Zukunft

Liebe Turnerfamilie, liebes TSV-Mitglied

Gilt der TSV Düdingen als „Verein der Zukunft“? Gibt es das überhaupt? Oder schwelgen wir stetig in Gedanken der Vergangenheit? Ist es sinnvoll vorwärts zu schauen, oder doch besser an alten Traditionen festzuhalten? Meiner Meinung nach ist eine Mischung von beiden wohl das beste Rezept, um mit der Zeit zu gehen. Wenn man einen Blick in die Geschichte des Vereins wirft, wird schnell klar, dass jede Generation mit den gleichen Fragen konfrontiert war. Es braucht immer diejenigen, welche Innovativ sind, die vorwärts pushen und neue Ideen umsetzen. Auf der anderen Seite ist es auch okay, vorsichtig zu beobachten. Gemeint ist nicht faules Abwarten, sondern eher ein sich berufen auf alte Werte, welche für jeden Verein wertvoll sein können. In den vergangenen Coronazeiten konnte man sich leider weder auf das Eine noch auf das Andere berufen. Keine Erfahrung, aber auch keine Reform konnte man zu Rate ziehen. Wir alle wurden gefordert, den Moment anzunehmen, wie er ist.



Ich danke von Herzen der ganzen TSV-Familie, welche diese ungünstigen Situationen ausgehalten haben und nun sich gemeinsam mit anderen wieder im „Verein der Zukunft“ engagieren. So die Sicht von heute, aber ohne Herzblut in der Vergangenheit, würde der TSV nicht da stehen, wo wir jetzt sind. Darum gebührt ein grosses Dankeschön auch an alle, welche sich ehemals für den TV und DTV Düdingen eingesetzt haben. Dank den Visionen von damals streben wir auch heute noch vorwärts! Eine Vereinsführung ist nicht nur die Beschäftigung mit Gegenwartsproblemen, sondern die Gestaltung der Zukunft (in Anlehnung an D. Goeudevert). Und genau dazu geben wir alle, Tag für Tag unsere Motivation in den Turnhallen, im Stadion, in den OKs, in den Vorständen, in den Leitungspositionen. Toll, dass du dabei bist!

Isabelle Hauswirth, Präsidentin TSV

Terminkalender

21. August 2021	Leiterevent	TSVD
18. September 2021	Spielfest	Allgemein
02. Oktober 2021	Jubilaren-Apéro	TSVD
08. Oktober 2021	GV TSVD	TSVD
23. Oktober 2021	Kant. Veteranentreffen	Festisport Courtepin
27.-28. November 2021	Turnerabend	Allgemein
15. Januar 2022	UBS Cross	Leichtathletik
22. Januar 2022	UBS Kids Cup	Allgemein
26.-27. März 2022	Ski Weekend	TSVD
07. Mai 2022	LA Eröffnungsmeeting	TSVD

Infos aus dem Vorstand

- Der VS lädt alle herzlich zur GV vom Freitag 08. Oktober 2021 ein.
- Der VS konnte das Ressort Nachwuchs an der letzten GV mit Lukas Hendry neu besetzen.
- Der VS wählt Fabienne Bischoff als neue Abteilungsleiterin vom KIT.
- Der VS bedankt sich bei Karin Spicher für die Protokollführung an den VS Sitzungen und an der GV. Karin gibt dieses Amt per GV 2021 ab.
- Der VS bedauert es sehr, dass sich das TSV Chörli nach 76 Jahren auflöst. Ein herzliches Dankeschön an Oswald und Conny. Der Dank geht auch an Hansueli und alle Sänger:innen.
- Das OK vom traditionellen TSV-Jassturnier ist nach vielen erfolgreichen Jahren zurückgetreten. Der Vorstand bedankt sich herzlich für die kompetente Organisation der jährlichen Jassabenden. Und freut sich bekannt zu geben, dass bereits eine ebenbürtige Nachfolge gefunden werden konnte.
- Der Turnerabend 2020 fiel wie viele andere Anlässe wegen dem Corona Virus aus.
- Der Sponsorenlauf musste wegen dem Corona Virus wieder um ein Jahr verschoben werden.
- Das Budget wurde gemacht, einige Anpassungen wurden vorgenommen. Dieses Jahr aufgrund des Corona Virus mehr als sonst.
- Der VS begrüsst alle neuen Leiterinnen und Leiter im TSV und wünscht Ihnen viel Spass und Erfolg.
- Der VS bedankt sich bei allen, welche den TSV während dem Jahr in irgendeiner Funktion unterstützen.
- Der Vorstand dankt Frau Simone Merkle aus Greng für die Spende von CHF 10'000.-. Die Vergabung steht für die Jugendförderung zur Verfügung. In diesem Jahr wurde das Geld an die Abteilungen LA und Getu verteilt.

Infos aus der Vereinsleitung

- Die neue Saison wurde geplant und die Sportangebote festgelegt. Es wurden ein paar Anpassungen vorgenommen.
- Der VL Brunch fand am 11. Juli 2021 bei trockenem Wetter auf dem Röbi statt.
- Ein herzliches Dankeschön an Kurt Kolly für sein jahrelanges, riesengrosses Engagement zugunsten der Leichtathleten im TSV.
- Fabienne Schweizer gibt das Amt als Abteilungsleiterin KIT per GV ab. Danke Fabienne für deinen Einsatz in der Abteilung.
- Die Abteilung VT sucht Leiterinnen für die Gruppe Silber & Fit Damen. Bei Interesse E-Mail an vt@tsvd.ch.
- Die Abteilung GETU ist noch auf der Suche nach Leiter:innen und Wertungsrichter:innen für das neue Turnjahr. Bei Interesse E-Mail an getu@tsvd.ch.

Infos aus der Geschäftsstelle

- Die Hallenpläne für die Saison 21/22 wurden erstellt, mit der Gemeinde abgesprochen und genehmigt.
- Das Werbeblatt für die Sportangebote des TSV für die Saison 21/22 wurde erstellt und an die Düdinger Haushalte verteilt. Die Sportangebote findet ihr auch auf www.tsvd.ch.
- Julia Philipona übernimmt per GV das Amt Sekretariat VS von Karin Spicher. Per GV übernimmt Line Wider das Amt Sekretariat VL. Willkommen im Team.
- Olivia Gauch gibt das Amt Hallen intern per GV ab. Danke Olivia für deinen Einsatz im TSV. Per GV übernimmt Sarah Thiévent dieses Amt. Willkommen im Team.
- Mitglieder sind gebeten, Adressänderungen etc. schnellstmöglich zu melden. So kommt die Post auch da an, wo sie hinsollte: mitver@tsvd.ch und / oder finanzen@tsvd.ch.

Impressum

Vereinsinformation des TSV DÜDINGEN, Postfach 293, 3186 Düdingen

Ausgabe	Nr. 72, August 2021
Auflage	620 Exemplare
Erscheinungsweise	1x jährlich, nächste Ausgabe August 2022
Redaktionsschluss	31. Juli 2022
Druck	flinkprint.ch , Bonnstrasse 18, Düdingen
Adressmutationen	mitver@tsvd.ch
Bildbasis Titelbild	entworfen von Freepik

Vakanzen im TSVD - Wir suchen dich!



Geräteturnen

- Leiter:innen (mit oder ohne Turnerfahrung)
- Wertungsrichter:innen oder Personen, die bereit sind die Ausbildung für den Wertungsrichter zu absolvieren (Einsätze als Wertungsrichter:in: Vier halbe Tage oder zwei ganze Tage pro Jahr).

Bei Interesse | für weitere Informationen: getu@tsvd.ch



Vereinsturnen

- Zusätzliche Leiter:in für die Gruppe «Silbern & Fit» Damen

Bei Interesse | für weitere Informationen: vt@tsvd.ch



Leichtathletik

- Sekretariat
- Medien / Sponsoring / Kommunikation
- Leiter:innen in allen Bereichen (Schüler, Nachwuchs, etc.)

Bei Interesse | für weitere Informationen: la@tsvd.ch

Jahresbericht Kinderturnen KIT

Voller Elan, grossem Tatendrang und viel Motivation sind all unsere Gruppen der Abteilung KIT im Herbst gestartet.

Josiane und Belinda bekamen in der BWI von Michaela und Nicole Verstärkung. Gemeinsam begrüsst sie viele Kinder, Eltern und auch Grosse Eltern.

Im VAKI durften wir auf das eingespielte Leiterteam Olivier und Fabian zählen. Nadine und Fabienne leiteten das Mini Kitu für die 1H Kinder.

Im Kitu, welches sich an die 2H Kinder richtet, packten drei neue Leiterinnen an. Karin, Sibylla und Doris standen am Donnerstag mit 23 bewegungsfreudigen Kindern in der Turnhalle.

Mit 21 motivierten Kids von der 3H bis zur 5H turnten Katarzyna und Lucie im Polyfit. Während mehreren Trainings lernten die Kinder neue Bewegungsformen. Mit viel Ehrgeiz, Durchhaltevermögen und jede Menge Spass sie sich mehrere Abzeichen.

Leider mussten wir wegen Corona eine Zwangspause einschalten. Im Februar konnten wir endlich den Trainingsbetrieb im Mini Kitu, Kitu und Polyfit wieder aufnehmen. Ein striktes Schutzkonzept musste eingehalten werden. Dies forderte viel Flexibilität, Spontaneität und Kreativität der Leiter:innen. Da die BWI und das VAKI generationenübergreifende Turnangebote sind, haben wir mit dem VS entschlossen in diesem Turnjahr nicht mehr zu starten. Wir hoffen, dass es im Herbst wieder besser aussieht.

Im Juni besuchten Katarzyna und Karin den 6-tägigen J&S Grundkurs im Kinderturnen. Mit einem vollgepackten Rucksack kehrten sie von Mürren in die Trainings zurück. Die Kinder dürfen sich auf abwechslungsreiche Stunden in der Turnhalle freuen.

Leider verlässt Sibylla unser KIT Team. Ein herzliches Merci für ihr Engagement im TSV. Damit viele Kinder abwechslungsreiche und farbenfrohe Turnstunden erleben dürfen, braucht es sehr engagierter Leiter:innen. Ich möchte dem KIT Team ein grosses Dankeschön aussprechen. Dank euch verlassen viele Kinder mit glücklichen Gesichtern jede Woche die Turnhalle.

Nun wünsche ich allen eine gute Zeit und einen happy Sommer.

Fabienne Schweizer
Abteilungsleiterin KIT



Jahresbericht GETU

Trainingsbetrieb

In der Abteilung Geräteturnen haben im letzten Jahr 101 (-8) Kinder geturnt, welche von 21 Leiter:innen trainiert wurden.

Zusammensetzung der Gruppen:

Kategorie 1 20 Mädchen

Anna Broger, Noémie Burgener, Enya Lehmann, Jaël Schweizer

Kategorie 2 21 Mädchen

Nadine Rappo, Yllonë Calaki, Leona Jaha, Gabriela Schultheiss

Jugend 29 Mädchen

Conny Spicher, Yllonë Calaki, Alicia Kull, Cynthia Mauron, Salomé Pittet, Tamara Walle

Jugend Doppeltraining

Isabelle Hauswirth, Anita Aeby, Sylviane Bapst

Aktive 15 Mädchen und Jungs

Anna Broger, Elias Broger, Beni Kull, Yanik Zbinden

Aktive Doppeltraining

Anna Broger, Elias Broger

Jungs 16 Jungs

Elias Broger, Cyril Hauswirth, René Schultheiss

Wettkämpfe

Leider konnten wegen der Pandemie keine Wettkämpfe durchgeführt werden. Somit turnten unsere Mädchen und Jungs das letzte Mal im Dezember 2020 an einem Wettkampf. Wir sind nun aber zuversichtlich, dass wir im Herbst wieder unser Können unter Beweis stellen dürfen.

Trainingsbericht

Angefangen hat alles ganz gut, doch als die Herbstferien näher rückten, war klar, dass es so nicht weitergehen kann. Zu hoch waren die Infektionszahlen, an ein normales Training war nicht mehr zu denken. Dann kamen die neuen Massnahmen, maximal zehn Personen in der Turnhalle und keine Hilfestellungen mehr leisten. Schnell war für das Leiterteam klar, dass sie auch unter diesen Bedingungen ein Training anbieten möchten, was von den Kindern auch geschätzt wurde. Es war aber schon eine gewöhnungsbedürftige Situation, wenn anstatt 20 und mehr Kinder nur noch 8 Kinder in der grossen Turnhalle turnten.

Wenn es sonst manchmal fast zu laut und wild zu und her geht, war es nun eindeutig zu ruhig. Für die Leiterinnen und Leiter war es schwierig zusehen zu müssen, wie die Kinder am Üben sind und sie ihnen aber keine Hilfestellung geben konnten. Es war nun einmal ein spezielles Jahr. Wir sind froh, dass wir überhaupt trainieren durften.

Mutationen

Anita Aeby hat vor sechs Jahren mit dem Leiten angefangen, als ihre Tochter mit dem Geräteturnen begonnen hat. Schnell war sie mit ihrem Wissen und ihrer Motivation eine wichtige Stütze in unserem Leiterteam und hat die Verantwortung für die Gruppe Kategorie 3-5 übernommen. Mit ihrer ruhigen und kompetenten Art führte sie die Mädchen auch an schwierigere Übungen heran und mit ihrem Einfühlungsvermögen konnte sie die Turnerinnen an den Wettkämpfen beruhigen und ihnen Sicherheit und Vertrauen mitgeben. Leider hört sie diesen Sommer aus beruflichen Gründen auf.

Nadine Rappo ist schon lange dabei. Zuerst als Turnerin und nun schon seit fünf Jahren als Leiterin. Trotz vielen Verletzungen hat sie die Leidenschaft für unseren Sport nie verloren. Nach der obligatorischen Schulzeit war Nadine sofort motiviert, als Hilfsleiterin mitzuhelfen. Zwei Jahre später hat sie, zusammen mit Clémence, die Verantwortung für die Gruppe Kategorie 2 übernommen. Mit ihrer stets aufgestellten Art und ihrem Lachen konnte sie ihr Wissen sehr gut weitergeben und die Mädchen für das Geräteturnen begeistern. Leider hört sie diesen Sommer aus beruflichen Gründen auf.

Anita und Nadine waren auch innerhalb der Abteilung für alle Projekte zu begeistern, seien es für die Wettkämpfe in Düdingen oder auch für die Trainingswochen während den Ferien. Ich wünsche Anita und Nadine alles Gute für die Zukunft und hoffentlich treffen wir sie trotzdem noch hie und da in den Turnhallen an.

Vielen, vielen Dank für euer grosses Engagement!

Ab Herbst werden uns neu Yasmin Aebi, Felicia Jorge, Michelle Pflüger, Sven Plüss und Alexis von der Weid als Hilfsleiter:in unterstützen. Willkommen im Leiterteam vom Getu!

Ausbildungen

Die J&S Grundkurse und auch die Kurse für den Wertungsrichter mussten leider abgesagt werden.

Sommertrainings

Während den vergangenen Sommerferien konnten wir Dank der Lockerungen zum dritten Mal eine Trainingswoche organisieren. Diese fand in der Wolfackerturnhalle statt. Zum Glück war das Wetter auf unserer Seite und der Posten Polyfit und das Bodenturnen konnten draussen stattfinden. Sonst wäre es mit den 30 Teilnehmer:innen in der Turnhalle doch sehr eng geworden.

Wenn es drinnen heiss und schwül war, so war das Volleyballspiel oder der Air Track draussen eine willkommene Abwechslung. Es wurde viel trainiert und die Fortschritte waren beachtlich. Bei guter Laune wurde die Trainingswoche mit einer Wasserschlacht abgeschlossen. Das Sommertraining war ein voller Erfolg, deshalb organisieren wir auch in diesem Jahr wieder eine Trainingswoche. Sie wird vom 23.-27. Oktober 2021 stattfinden.

Vorschau

Da die meisten Turnerinnen und Turner weiterhin im Geräteturnen bleiben, sind die Gruppeneinteilungen bereits gemacht. Es hat noch ein paar wenige Plätze bei den Mädchen in der Kategorie 1 und bei den Jungs.

Danksagung

Dieses Jahr war geprägt von ständigen Änderungen und neuen Massnahmen. Durch den Vorstand wurden wir immer zeitnah informiert und konnten so die jeweiligen Anpassungen vornehmen. Vielen Dank an den Vorstand und an die Corona Verantwortlichen Viviane Haymoz und Karin Spicher.

Ich möchte mich auch bei den Turnerinnen und Turner und deren Eltern bedanken. Das Verständnis war gross und die Massnahmen wurden immer respektiert und umgesetzt.

Insbesondere bedanke ich mich bei den Leiterinnen und Leiter. Es war eine grosse Umstellung, plötzlich nur noch in kleinsten Gruppen trainieren zu können und keine Hilfestellungen mehr leisten zu dürfen. Dank eurer Motivation sind die Kinder aber trotzdem gerne in die Trainings gekommen und haben akzeptiert, dass schwierige Turnübungen momentan nicht gelernt werden können. Wenn ich nun aber sehe, dass fast alle Kinder im Geräteturnen bleiben, dann ist das euer grosser Verdienst. Vielen Dank, das habt ihr super gemacht.

Brigitte Burgener
Abteilung Geräteturnen



Jahresbericht Gymnastik & Tanz

Trainingsbetrieb

Gruppen

GT Kids
Juniorinnen A
Juniorinnen B
Aktive 1
Aktive 2
Frauen

Leiterinnen

Muriel Jenny & Rahel Burgener
Elin Dähler & Edona Fetija
Kathrin Schafer & Melanie Spicher
Katharina Daellenbach
Karin Spicher
Eva Decorvet-Wohlhauser

Schiff Ahoi und wie die Reise doch etwas anders kam ...

Im Sommer 2020 durfte ich die Abteilung Gymnastik und Tanz von Sarah Thiévent und Karin Spicher übernehmen. Ein gut gewartetes, laufendes Schiff mit einer bestehenden Mannschaft. Da mir meine Vorgängerinnen den Übergang leicht machten und mir alle Dokumente und wichtigen Termine fein säuberlich vorbereitet hatten und mir auch jederzeit für Fragen zur Verfügung standen, konnte ich quasi mit dem Autopiloten in See – bzw. die neue Saison stechen.

Mein eingespieltes Leiterteam, die fleissigen und erfahrenen Abteilungshelferinnen und viele motivierte Tänzerinnen machten den Start perfekt, und auch das Wetter sah nach dem stürmischen ersten Corona-Halbjahr 2020 für den Herbst etwas besser aus. Die Gruppen nahmen also topmotiviert und unter Einhaltung des gerade geltenden Schutzkonzeptes die Trainings wieder auf und bereiteten sich auf den bevorstehenden Turnerabend vor. Endlich mal wieder ein Ziel und etwas Perspektive vor Augen.

Doch es kam wie es kommen musste, die zweite Welle brachte unser Boot zum Schwanken. Plötzlich war statt dem üblichen 5-6-7-8 des Taktanzählens höhere Mathematik gefordert: Es galt möglichst viele Trainings stattfinden lassen zu können, ohne dabei Personenbeschränkungen in den verschiedenen Hallen zu überschreiten. Ständig wechselnde Massnahmen und die Sternchenhallen bescherten Claudia und mir einiges Kopfzerbrechen. Und dennoch, alle Matrosen zogen am selben Strang damit die Segel wieder gesetzt werden konnten und das Tanzen irgendwie weiterhin möglich war. Insbesondere für die Jugend war es uns ein grosses Anliegen, weiterhin Trainingsmöglichkeiten anzubieten. Die Leiterinnen dieser Gruppen verblüfften mich alsdann mit ihrer Spontaneität, Kreativität und Selbstständigkeit. Selbst als im Frühjahr klar wurde, dass auch 2021 keine Vereinswettkämpfe stattfinden würden, bemühten sie sich um ein Ziel, auf welches in dieser Saison hingearbeitet werden konnte. Manch eine aktive Tänzerin war neidisch auf die Jugendgruppen. So bereiteten sich die GT Kids auf den Einzelwettkampf der Gymnastiktests vor und trainierten dafür in zwei Gruppen, jeweils im Wechsel. Die Juniorinnen A begeisterten die Turnerinnen mit verschiedenen Workshops. Es wurden Handgeräte (Reif und Ball) getestet, Krafttrainings eingeschoben und mit dem Beamer in der Turnhalle kurzerhand «Just Dance» gespielt - natürlich auch hier zeitweise in Halbgruppen. Auch bei den Juniorinnen B wurde im Herbst eine Choreographie als

Dance Battle mit Hip Hop und Ballett geübt und im Frühjahr wurde dann kurzerhand beschlossen eine Choreographie einzustudieren, welche an spektakulären Orten im Freien vorgezeigt und «professionell» gefilmt wurde – eine tolle Motivation für die Teenagerinnen in dieser Gruppe.

Bei den beiden Aktivengruppen und den Frauen war die Trainingssituation etwas verkorkster. Lange war gar kein Training mehr möglich und erst langsam wurden die Massnahmen gelockert und man konnte sich wieder draussen und allmählich auch drinnen mit Maske zu Trainings treffen. Die Frauen und die Aktiven 1 entschlossen sich schnell, dass ein Training mit Maske für sie nicht in Frage kam. Sie trafen sich im Freien zum Joggen, Walken und Zusammensein. Auch die Aktiven 2 starteten Anfangs Jahr erst wieder auf freiwilliger Basis mit Trainings draussen. Es wurde bei eisiger Kälte mit Mättelis im Stadion trainiert und auch das ein oder andere Videoworkout wurde getestet. Sobald ein Training in der Halle wieder möglich war verlegten sie dieses nach drinnen und bereiteten bereits voller Optimismus die Choreographie für den Turnerabend 2021 vor. Mit dem grossen Aufatmen zum Sommerstart konnten wir dann endlich noch das Sonnendeck unseres Schiffes geniessen und Ausflüge wie eine Bierwanderung und den Besuch im Escape-Room unternehmen. Es war auch schön, zum Abschluss nochmal eine Leitersitzung mit physischer Präsenz durchführen zu können und gemeinsam etwas zu Essen. An dieser Stelle nochmal ein grosses Merci an das Leiterinnen- und Abteilungsleitungsteam!

Für das nächste GT-Jahr stehen wieder ein paar Veränderungen an (siehe unten) und es sind auch mittelfristig ein paar Reisen (und bestimmt auch Umwege) geplant, auf die wir mit Spannung hinblicken.

Wettkampf

GT Kids

Teilnahme der GT KIDS an den Einzeltests in Attalens am 30.05.2021.

Resultate Kategorie Sette Bello (7-8 Jahre):

- Vonlanthen Julie, 9.10 (1. Rang)
- Rumo Sophie, 9.01 (2. Rang)
- Fuhrer Mia, 8.47 (3. Rang)
- Poffet Hannah Matilda, 8.40 (4. Rang)
- Häfliger Lialou, 8.28 (5. Rang)

Resultate Kategorie Intro A (8-9 Jahre):

- Losey Alison, 8.43 (6. Rang)
- Grossrieder Pascale, 8.28 (7. Rang)
- Jobin Valérie, 8.27 (8. Rang)
- Aeby Elina, 8.22 (9. Rang)
- Bürgisser Annik, 8.08 (10. Rang)

Mutationen

Auf die nächste Saison gibt es im Leiterteam folgende Wechsel:

GT Kids

Rahel Burgener verlässt die Gruppe als Leiterin. Vielen Dank für dein grosses Engagement in den letzten Jahren. An Rahels Stelle wird Jana Buntschu treten.

Juniorinnen B

Melanie Spicher verlässt die Gruppe als Leiterin. Vielen Dank für dein Engagement und die Kreativität bei deiner Leitertätigkeit für die Juniorinnen B. Mit Valérie Clément kehrt ein bekanntes Gesicht in die Gruppe zurück. Sie und Kathrin Schafer werden zudem unterstützt von Aline Leuenberger.

Frauen

Mit Eva Decorvet-Wohlhauser verlässt ein GT-Urgestein mit viel Erfahrung das Leiterteam. Die Gruppe Frauen hat sich (schweren Herzens) entschlossen künftig nicht mehr zu trainieren. Sie bleiben aber natürlich weiterhin GT-Frauen mit Leib und Seele und haben bereits einen Plan aufgestellt, welche anderen Aktivitäten sie im nächsten Jahr unternehmen werden. Ein grosses Merci an Eva für all die Jahre geleistete Arbeit und natürlich an die ganze Gruppe der Frauen!

Um es in Evas Worten zu sagen: Der Kopf weiss, dass dies der richtige Entscheid ist, das Herz muss erst noch folgen. Ich habe vor 50 Jahren als Jugiturnerin angefangen und vor bald 45 Jahren als Vierzehnjährige als Leiterin: Das Tanzen war immer Teil meines Lebens. Ich habe viele unglaublich schöne, weniger schöne, trotzdem immer intensive Momente erlebt, dies immer zusammen mit ganz tollen Frauen. Es hat mich auch immer mit Freude und Stolz erfüllt, wenn ich miterleben durfte, dass eine nächste Generation vom gleichen Fieber befallen wurde und diese Freude am Tanzen auslebt.

Deshalb wünsche ich allen aktiven GTlerinnen weiterhin viel Freude und tolle Erlebnisse in unserer wunderschönen Sportart und werde auch in Zukunft gerne mit einem «Hopp Düdinge» unterstützen.

Nathalie Schneuwly,
Abteilungsleitung





Turnerchörli 1945-2021 Auflösung

1945 gründete Peter Aeby, Gründungsmitglied des TVD, das Chörli, weil es ihn ärgerte, dass die Turner an den Turnfesten so schlecht sangen. 50% (!!) der Aktivturner waren damals im Chörli (ca. 12 Männer). Mit 6 Dirigenten (Peter Aeby, Patrick Hungerbühler, Magnus Hungerbühler, Peter Rumo, Hans-Ueli Krummen, Cornelia Fasel) hat das Chörli viele Hochs und einige Tiefs erlebt.

Auftritte am jährlichen Turnerabend, an runden Geburtstagen der Mitglieder (heute Jubilarenapero), an Hochzeitsfesten, beim Empfang erfolgreicher Turner, an Delegiertenversammlungen verschiedener Turnverbände, in Alters- und Pflegeheimen standen regelmässig auf der Agenda. Ein Höhepunkt war die CD-Aufnahme als Anlass zum 50-jährigen Bestehen im Jahre 1995.

Auf mehreren Reisen pflegte man die Kameradschaft und knüpfte Kontakt zum Coro Mottarone aus Omega/Italien. Daraus ergab sich ein Auftritt in Italien 1998 und ein Unterhaltungsabend im Mai 2000 in Düdingen im Bahnhofbüffet. Zwei wunderbare Erlebnisse.

2013 wünschte sich die damalige Präsidentin ein gemischtes Chörli als Gratulant zu ihrem runden Geburtstag. Die Frauen wurden aufgenommen und am Turnerabend 2014 wurde zum ersten Mal offiziell gemischt gesungen.

Krisen – kennt das Chörli: bereits 1960 wurde der schlechte Probenbesuch beklagt, ab 1974 sollte ein Obmann mehr Stabilität bringen, 1985 wurde über das Weiterbestehen hart diskutiert, 2014 half der gemischte Chor über die Runden, 2020 Corona. Der einjährige Unterbruch liess den Chormitgliedern Zeit nachzudenken und bewog einige zum Austritt. Nun haben wir uns nach 75 Jahren zur Auflösung entschlossen.

Was bleibt: wunderschöne Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse, gute Proben und Auftritte (die meisten jedenfalls), heisse und entspannte Diskussionen – Freundschaften. Danke allen, die dies alles ermöglichten. Ein „Riesenmerci“ geht an Oswald Bapst, unseren Obmann seit 1995. Ohne ihn und seine unermüdliche Motivation gäbe es den Chor wohl schon längere Zeit nicht mehr. Danke auch dem TSV, der immer hinter „seinem“ Chörli stand und es unterstützte.

Singe macht Früd –
das bleibt in unseren
Herzen!







TSV
Düdingen

**MANEGE FREI
FÜR DEN TSV**

27. & 28.11.21

*Turnerabend im Podium Düdingen,
Samstag 19 Uhr, Sonntag 15 Uhr,
Eintritt: 15 CHF, Tickets: www.tsvd.ch*

The poster features a central illustration of a red and yellow striped circus tent with a blue awning and a sign that says "CIRCUS". The tent is set within a dotted circular frame. The entire design is enclosed in a green border with a white dotted line and green stars. A green ribbon at the top contains the text "TSV Düdingen", and another green ribbon at the bottom contains the dates "27. & 28.11.21". The main text "MANEGE FREI FÜR DEN TSV" is written in a large, dotted font. At the bottom, the event details are provided in an italicized font.

Die Entstehung des TSVD Düdingen

1928: Im April, Gründung des Turnverein Düdingen (TV): 41 interessierte Männer versammeln sich im Bahnhofbuffet in Düdingen. Erster Präsident ist Peter Aeby.

Geturnt wird auf der Wiese. Bei schlechter Witterung entweder im Hotel des Alpes oder in der Werkstatt der Wagnerei Philipona im Unterdorf.

Trainings finden jeden Sonntag nach der 8 Uhr Messe statt, Leichtathletik wie folgt: Lauf via Joggelbruch, Oelberg an die Saane bis zur alten Bonnbrücke. An der Saane werden hauptsächlich Würfe geübt: flache Steine neben dem Flussbett gelten als Diskus, runde schwere als Kugel.

1938: Erste Organisation eines Grossanlasses: auf dem Wolfackerareal findet der kantonale Jugendrieger mit 700 Teilnehmern statt.

Während der Kriegsjahre ist der Turnbetrieb fast vollständig eingestellt.

1945: Gründung des Turnerchörlis, welches bis heute besteht und diverse Anlässe musikalisch verschönert.

1953: Im Mai Gründung des Damenturnverein Düdingen (DTV): 25 interessierte Frauen versammeln sich im Hotel des Alpes in Düdingen. Erste Präsidentin ist Hildegard Wicky.

Die Frauen setzen den ersten Beitrag auf CHF - .50/Monat fest, das Turnkleid hat 12.5cm über den Knien zu enden und sie erhalten von der Gemeinde die Bewilligung, die Turnhalle an einem Abend zu nutzen.

In den ersten Jahren sind noch keine öffentlichen Auftritte in Düdingen erlaubt (kirchliche Behörden lehnen dies ab), aber bereits 1954 nehmen 12 Frauen am kantonalen Turnfest in Bulle in den Sportarten Gymnastik, Läufe und Spiele teil.

1956: Der DTV führt ein neues Spiel ein: „Voll-et-Ball“, Spiele mit anderen Vereinen werden organisiert – wichtig: „diese Bewegung darf nicht zu einer sieg- und lorbeer-süchtigen Equipe werden, der Sinn des echten fraulichen Turnens muss ob alldem gewahrt bleiben“.

Bis Ende 60er Jahre dürfen Frauen vom SFTV an Wettkämpfen teilnehmen, es werden aber keine Ranglisten erstellt: „Turnen für das weibliche Geschlecht soll als harmonische Schulung für Körper und Geist ohne Siegesziel ausgeübt werden...“

All dies hindert die Frauen aber nicht daran, weitere Riegen zu gründen: 1965 Frauenriege, 1967 Mädchenriege, 1976 Mukiturnen und Seniorinnenturnen.

1970: Turnen für jedermann wird erstmals als offenes Sportangebot organisiert und die bereits bestehende Skiriege führt den ersten Skikurs im Schwarzsee mit 30 Teilnehmern durch. Ganze Familiengenerationen werden folgen.

1972: Mithilfe von TV und DTV beim Bau des ersten Vitaparcours im Brugerawald.

1975: Der TV schlägt dem DTV zum ersten Mal eine gemeinsame Vereinsstruktur vor, sie wollen den DTV als Untersektion in den TV integrieren: dieser Vorschlag kommt nicht so gut an.

Nachdem Anfang der 80er Jahre auch noch Spannungen zwischen den beiden Vereinen entstehen, weil der TV beginnt, Frauen aufzunehmen, lässt man dann einander etwas in Ruhe und jeder macht sein „eigenes Ding“.

Derweil feiern beide Vereine grosse sportliche Erfolge: Kunstturnen Frauen, Leichtathletik Männer und Frauen mit CH-Meister Titeln, Volleyball Frauen, die sich national immer höher hinauf spielen.

Gleichzeitig trainieren die Sportarten der beiden Vereine immer mehr gemeinsam, Anlässe werden organisiert und die Administration zusammengelegt.

Nun beginnt man auf sportlicher Ebene davon zu sprechen, die beiden Vereine zusammenzulegen, man will nicht mehr «Diener zweier Herren», resp. Herren und Damen sein.

1990: TV und DTV organisieren gemeinsam den kantonalen Jugendriegetag mit 3000 Jugendlichen, dies führt auch auf Vorstandsebene zu einem weiteren Anlauf betreffend Fusion der beiden Vereine.

Während 18 Monaten erarbeitet eine eigens erstellte Fusionsgruppe den Entwurf und das Konzept der Fusion der beiden Vereine.

1992: Am 19. Dezember Fusionsversammlung im Bahnhofbuffet und neue Namensgebung Turn- und Sportverein Düringen (TSV).

Es folgen intensive Jahre mit neuer Abteilungsstruktur, Überarbeitung und Angleichung diverser Reglemente und «das macht man bei uns so...» Vorgaben, Anschaffung eines gemeinsamen Vereinstrainers, neuem Logo, sowie einer gemeinsamen Fahne, bei welcher die Vereinsstrukturen ersichtlich sind.

1996: Erster gemeinsamer Auftritt am eidgenössischen Turnfest in Bern als TSV Düringen.

2003: Arbeitsgruppe mit 40 Teilnehmern aller sieben Sportabteilungen überarbeiten an mehreren Workshops nochmals Reglemente betreffend Finanzierung, Anlässe, Leiter-tätigkeit, Mitgliedschaft und Mitarbeit, Kommunikation usw.

2005: Organisation des bis anhin grössten Anlasses: das Westschweizer Turnfest mit 7000 Turnerinnen und Turner.

2008: Erste Damen-Mannschaft der Abteilung Volleyball schafft den Sprung in die NLA.

2014: Das Volleyball trennt sich vom TSV Düdingen und gründet den eigenständigen Verein TS Volley Düdingen.

2017: Organisation eines weiteren Grossanlasses: das Kantonale Turnfest hinterlässt schweizweit einen positiven Eindruck bei den teilnehmenden Vereinen.

(Zusammengefasst von Eva Decorvet und ergänzt von Daniel Boschung)



1959 - Kreisturntag in Scharzenburg



1945 - Das Turnerchörli im neuen Tenue



1978 - Die Leichtathleten des TVD im Jubiläumsjahr

Jahresbericht Vereinsturnen

Was soll man da schon schreiben? ... Nun ja, hier ein paar Gedanken dazu....

Am Montagmorgen das Fit am morgen...Nein, Corona macht uns zu viel Sorgen!

Das Aerobic oder Walking am Mittwochabend...Nein, Frauen, bleibt daheim, denn Corona ist zu plägend!

Die Männer und Frauen im Fitathletik... Nein, die BAG Regeln sind viel zu strikt!

Am Dienstagabend in der Fitnessriege...Nein, Männer, pausiert, zu viele Corona-Anstiege!

Die Frauen am Montag im Silbern und fit... Nein, die älteren Frauen dürfen eh nicht, Corona macht da gar nicht mit!

Am Montagabend bei den Fitness Frauen... Nein, auch die nicht, es ist doch zum abhauen!

Ob Mittwoch oder Donnerstag ins Yoga... auch da: Verbot wegen Corona, oh ja!

Ende August 2020 starteten wir voller Elan ins neue Turnjahr. Nur leider ist schon nach einigen Wochen der Spass wieder vorbei gewesen. Wir alle wissen warum! Nun ja, die Corona Situation nahm wieder ein Ausmass an, dass es nicht mehr möglich war, sich weiterhin zu treffen und sich so um die Fitness zu kümmern! Schade... Wir haben damals natürlich noch nicht gewusst, wie lange die Situation so angespannt bleiben wird! Wir als Abteilungsleiterinnen haben den Leiter*innen freie Wahl gelassen, ob sie pausieren oder ob sie ev. ihr Trainings- Programm über die elektronische Art weiterhin anbieten wollen! Diese Art von Training ist aber ganz klar nicht jedermanns Sache...aber Doris vom *Fit am morgen* hat das hervorragend gemacht und ihr Zoom-Training fand grossen Anklang! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön und Bravo an Doris Brader!

Die Corona-bedingte Pause dauerte dann wirklich sehr lange... Die meisten Gruppen unserer Abteilung haben ihr regelmässiges Training erst nach den Osterferien wieder aufgenommen. Aber auch da nur draussen, mit reduzierter Teilnehmer*innen-Anzahl, und natürlich mit den immer noch nötigen Corona-Massnahmen! Nicht ganz einfach, aber na ja, das kennen wir ja alle! Das Leben ist kein Ponyhof!

Unsere Gruppe *Frauen* haben jedenfalls nach den Osterferien ein sooo grosses Verlangen nach «ein bisschen Normalität» gehabt, dass wir sogar bei strömenden Regen zum Walking gegangen sind und uns so gefreut haben, sich mal wieder in echt zu sehen und zusammen zu bewegen, dass wir uns vom Regen nicht abhalten liessen... Und das will was heissen!

Nun noch ein grosses MERCI: eine der langjährigen Leiterinnen bei den «Silbern & Fit»-Damen, Christine Bütikofer hat ihre Tätigkeit bei uns im VT aus beruflichen Gründen beendet. Schade, aber vollkommen verständlich! Wir bedanken uns ganz herzlich für all die Jahre bei uns und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Danke natürlich auch an alle Leiter*innen und alle Mitturner*innen... für die viele Geduld, Flexibilität und Durchhaltevermögen...Es war wirklich eine lange Zeit, und wir hoffen so sehr, dass nun nach der Sommerpause endlich wieder ein ganz normales und tolles Turnjahr starten kann! Wir freuen uns jedenfalls schon darauf!

Denise & Katja, Co-Vereinsleiterinnen VT



Gruppe „Fit am Morgen“.

Jahresbericht der Leichtathletikabteilung

Der Jahresbericht umfasst die Periode vom 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021

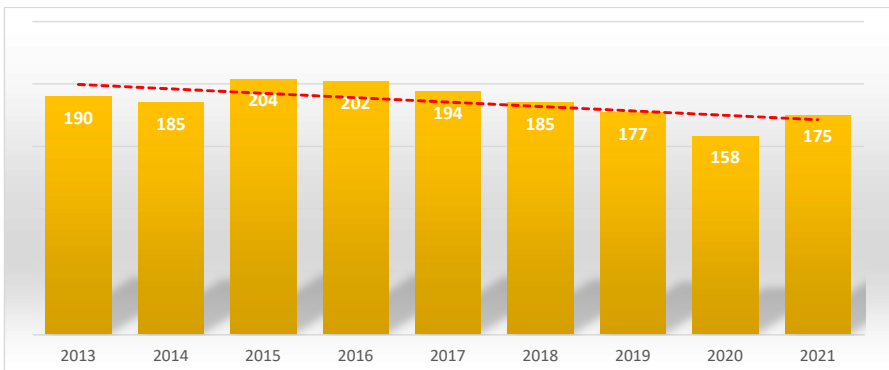
Sowohl Training wie Wettkämpfe waren stark von den immer wieder wechselnden Corona Vorgaben geprägt. Es war viel Improvisation, Anpassung und Geduld gefragt. Über das Ganze gesehen hatten wir in der Leichtathletik trotz allem sehr viele Freiheiten, vor allem als das Training draussen stattfinden konnte. Die Wettkämpfe fanden nur für Kader- und Nachwuchsathleten bis Jahrgang 2001 statt und mussten ohne Zuschauer durchgeführt werden. Das Trainingslager in Naters konnte mit grossem Erfolg, unter Einhaltung der Corona Richtlinien, zum 28. Mal durchgeführt werden.

Veronica Vancardo wurde für die Staffel 4x400m für die World Relais in Chorzow (POL) selektioniert. Sie trug ihren Teil dazu bei, dass sich die Staffel einen Platz an der WM 2022 (Eugene, USA) sichern konnte.

Andreas Kempf, Veronica Vancardo und David Naki werden auch in diesem Jahr als Goldenleague Athleten vom TSVD Goldenclub unterstützt.

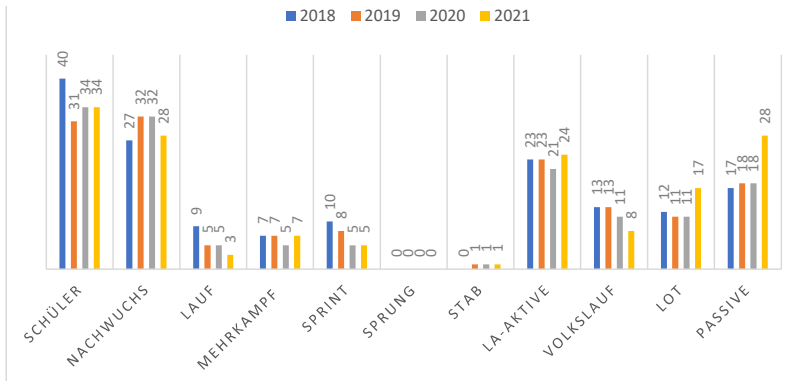
Organisatorisches

Mitgliederbestand: 30. Juni 2021: 175

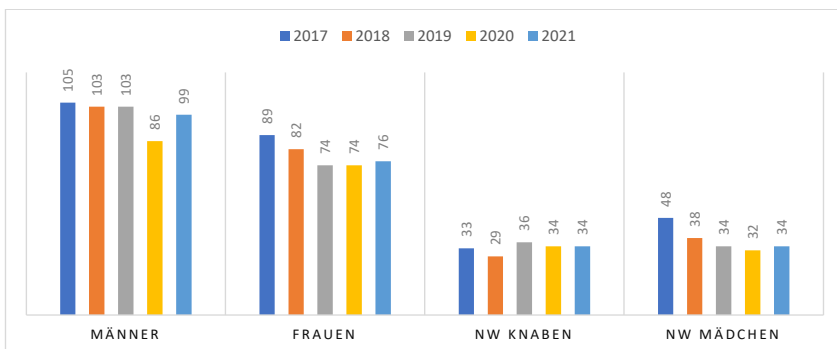


Der Mitgliederbestand ist erfreulicherweise wieder ansteigend. Über den ganzen Mitgliederbestand der Abteilung macht der Prozentsatz der Auswärtigen 58 Prozent aus. 64 Prozent der Nachwuchsathleten haben den Wohnsitz nicht in Düdingen.

Da wir in Düdingen die nötige Infrastruktur zur Verfügung haben, wird in Zukunft eine mögliche engere Zusammenarbeit mit den umliegenden Vereinen im Jugendbereich abgeklärt. Die Leichtathletik des TSVD ist in der Gemeinde und in der näheren Umgebung gut verankert und bekannt.



Bei den Schülern und Nachwuchs ist die Anzahl Mitglieder konstant. Die Laufgruppe inkl. Volkslauf ist die Mitgliederzahl weiterhin stark rückläufig. Die Laufgruppe, früher ein Aushängeschild, besteht nur noch aus einzelnen Athleten und Athletinnen und ist defacto nicht mehr existent. Die Athleten und Athletinnen bleiben nach ihrer aktiven Zeit in den Gruppen LA-Aktive, -Passive weiterhin im Verein erhalten. Erfreulich ist, dass trotz Corona die Mitglieder dem Verein die Treue gehalten haben, obwohl das Angebot, vor allem der über 20jährigen, nur eingeschränkt oder nicht nutzbar war. Der Solidaritätsgedanke wurde gelebt.



Die Anzahl Mitglieder hat bei den männlichen Sportlern stark zugenommen, bei den Frauen, sowie Nachwuchs Knaben und Mädchen ist sie gleichgeblieben.

LA-Vorstand

Eine Gesamt-LA-Vorstandssitzung wurde keiner einberufen. An 3 TK-Sitzungen fand der Informationsaustausch statt, wurden Trainings und Wettkämpfe besprochen und strategische Entscheidungen getroffen. Diverses wurde bilateral abgesprochen. Einige Posten im Vorstand sind weiterhin vakant.

Trainings- und Wettkampfbetrieb

Gruppen	Trainingszeiten	Trainingsorte Winter	Trainingsorte Sommer
LA-Schüler	Mo: 17:30 – 19:00 Mi: 17:30 – 19:00	LA1	Leimacker
LA Nachwuchs, (LA-Aktive)	Di: 18:00 – 20:15 Do: 18:00 – 20:15 Sa: 10:00 – 12:15	Brunnenhof Brunnenhof LA1-3	Leimacker
LA- Lauf, LA Sprint, LA-Mehrkampf	Di: 18:00 – 20:15 Do: 18:00 – 20:15 Sa: 10:00 – 12:15	LA3 Brunnenhof LA1-3	Leimacker

Für die LA-Aktiven und die , Turnfestgruppe ´ konnte im Winter kein Hallentraining angeboten werden.

Leistungssportathleten trainieren teils täglich. Jeweils der älteste Jahrgang der Schüler darf am Samstag mit dem LA-Nachwuchs mittrainieren. Das Training in den Nachwuchsgruppen konnte unter Einhaltung der Corona Vorgaben, über das Jahr durchgeführt werden. Da die Altersbegrenzungen und Gruppengrößen oft änderten, war viel Geduld, Verständnis und Flexibilität gefragt. Es konnten immer Lösungen gefunden werden.

Am 26. Juni können alle wieder Wettkämpfe im Aussenbereich bestreiten und auch die Trainings können wieder für alle ohne grössere Einschränkungen durchgeführt werden.

Leiter

Mit 15 Leitern und Hilfsleitern wurde der Trainings- und Wettkampfbetrieb abgedeckt und mit viel Fachkompetenz leistungsorientiert gearbeitet. Einzelne Weiterbildungen konnten besucht werden. Auf Grund Corona konnten jedoch die geplanten Ausbildungskurse weiterhin meist nicht durchgeführt werden.

Neu mit Grundausbildung J&S:

- Hasler Noah - Meuwly Carole - Hayoz Chiara

Ausbildung auf nächsten Trainer Level:

- keine

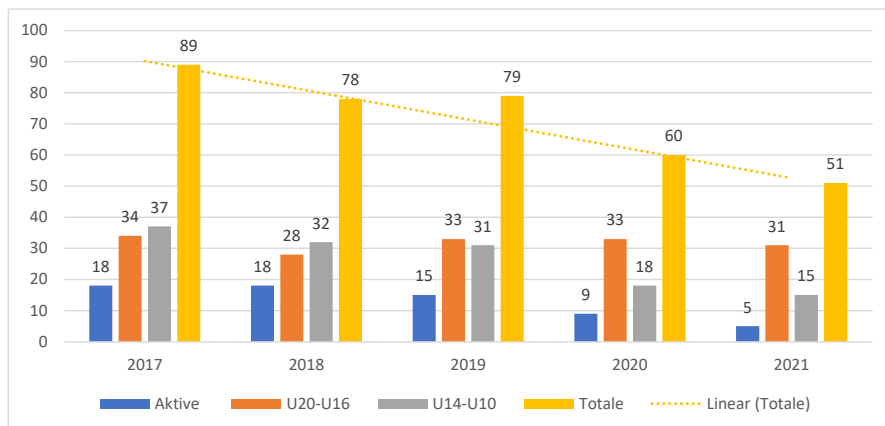
Übersicht der Anzahl Leiter mit eingesetzter Gruppe und Ausbildungsnachweis:

Gruppen/Ausbildung	Hilfsleiter	Kids	Grundkurs	Trainer C	Trainer B	Trainer A	Instruktor	Totale
LA-Schüler	2		5					7
LA-Nachwuchs	2		1	2		(1)		5
LA-Lauf						1	1	2
LA-Sprint						(1)		0
LA-Mehrkampf						1		1
LA-Aktive				(1)				0
Anzahl eingesetzte Leiter	4	0	6	2	0	2	1	15
Teilweise eingesetzt	0	0	0	0	0	0	0	0
Gar nicht eingesetzt	0	1	3	4	1	1	2	12
Anzahl Leiter/Ausbildung	4	1	9	6	1	3	3	27

(Leiter die in mehreren Gruppen leiten, werden nur einmal gezählt)

Achtung: Betreffend Leiter bewegen wir uns immer mehr auf einen sehr kritischen Bereich zu! Auch die Aufteilung der Leiter auf die Gruppen ist noch nicht optimal. Wollen wir die Qualität auch im technischen Bereich weiterhin aufrechterhalten, muss der Leiterstamm erweitert, junge Leiter ausgebildet und noch nicht eingesetzte aktiviert werden.

Einzelwettkämpfe/Lizenzen



Der Lizenzbestand ist weiter rückläufig. Für die nicht Kaderathleten und Schüler wurden nur sehr wenige oder keine lizenzpflichtigen Wettkämpfe angeboten, weshalb wir sehr zurückhaltend mit den Lizenzbestellungen waren. Für den Nachwuchsbereich U16-U20 konnten ab Juni die Wettkämpfe, ohne Zuschauer, aber sonst ohne grössere Einschränkungen durchgeführt werden. Es ist anzustreben, dass die Anzahl der Lizenzen der Aktiven wieder steigt und die Athleten und Athletinnen auch im aktiven Alter Wettkämpfe bestreiten.

Kantonal: Wir nahmen mit den Lizenzierten an allen Freiburgermeisterschaften erfolgreich teil.

Meisterschaften	Gold	Silber	Bronze	Bemerkungen
5-Kampf	3	2	0	Sehr gutes Abschneiden!
Crossmeisterschaften	-	-	-	abgesagt
Einzelmeisterschaften 20	6	11	13	Wurde im September nachgeholt
Einzelmeisterschaften 21	10	11	14	Mehr Breite und Spitze im Nachwuchsbereich!
Meisterschaften Halle	-	-	-	abgesagt
10/7 Kampf	-	-	-	nicht durchgeführt
10 Km Strasse	-	-	-	verschoben
Berglauf	-	-	-	verschoben
Staffelmeisterschaften	-	-	-	verschoben

Regional:

Die in den Herbst verschobenen Regionalmeisterschaften 2020 Nachwuchs mussten wegen Corona abgesagt werden. Gleiches gilt für die RM der Aktiven.

Die RM Nachwuchs konnte 2021 durchgeführt werden. Noé Zumwald (400m U18m) und Lucile Bapst (Weitsprung U14w) holten Silber und Simon Moser (400m Hrd U18m) Bronze. Mit zusätzlichen 6 weiteren Finalplätzen schnitten wir so gut ab wie seit einigen Jahren nicht mehr. Was sich auf kantonaler Ebene angezeigt hatte, konnte auf regionaler Ebene weitergezogen werden. Mehr Breite und Spitze im Nachwuchsbereich!

National:

Für den Schweizerfinal Sprint konnte sich Chanel Kinzl und für den CH-Final Mille Gruyeres Laura Jenny und Nelio Mauron qualifizieren.

Erfreulicherweise sind zu den bekannten und arrivierten Namen mit Simon Moser und Luca Raemy zwei neue Namen in der SM Statistik auftauchen.

Schweizermeisterschaften Finalplätze 1. Juli 20 - 31. Dezember 20				
Vancardo Veronica	400m	Aktive	3. Rang	Basel
	400m	U23	2. Rang	Frauenfeld
Naki David	100m	U20	4. Rang	Frauenfeld
	200m	U20	5. Rang	Frauenfeld
Kempf Andreas	10'000m Strasse	Aktive	6. Rang	Belp
Luca Raemy	400m	U18	3. Rang	Lausanne
Simon Moser	400m Hürden	U18	5. Rang	Lausanne
Schweizermeisterschaften Finalplätze 1. Januar 21 - 30. Juni 21				
Vancardo Veronica	400m Halle	Aktive	5. Rang	Magglingen
	400m	Aktive	6. Rang	Langenthal
Naki David	200m Halle	Aktive	5. Rang	Magglingen
	200m	Aktive	5. Rang	Langenthal
Internationale Meisterschaften 2021				
Veronica Vancardo	World Relais	4x400m	9. Rang	Chorzow (POL)

Medaillenspiegel National (1. Juli 2020 - 30. Juni 2021)

Gold: 0 Silber: 1 Bronze: 2 Final: 8

Das Ziel waren 5 Medaillen, 10 Finalplätze. Diese konnte unter den erschwerten Bedingungen nicht ganz erreicht werden. Wenn man bedenkt, dass diverse SMs, darunter die Nachwuchs Hallen Schweizermeisterschaften abgesagt wurden, dürfen wir doch auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Kadereinteilungen 2021 swiss-athletic/Talentcard:

E-Elite:	Veronica Vancardo
Swiss Starter future (Talentcard National):	David Naki
Talentcard Local:	Jaimee Friedli, Luca Raemy

Mitglieder Kantonalkader Freiburg:

Mehrkampf: Raemy Luca, Moser Simon, Zumwald Noé, Elsener Alisha, Friedli Jaimee, Mauron Chiara

Wurf: Helfer Till, Friedli Lani

Hürden: Bischofberger Coline

Mannschaftswettkämpfe:

Der UBS Kidscup Team wurde für 2020 ausgesetzt.

Bei den Aktiven konnte kein SVM durchgeführt werden. Die U18m (5.), U16m (11.) und 16w (13.) nahmen im Nachwuchsbereich am SVM teil.

Leichtathletik Organisations Team (LOT)

Es wurden in dieser Periode nur zwei Anlässe durchgeführt.

Im 2020, zweite Hälfte, wurden die Freiburger Einzelmeisterschaften und der Schüler-Leichtathletiktag erfolgreich, unter Einhalten der BAG Vorgaben, mit jeweils 300 Personen (ohne Zuschauer) durchgeführt.

In der ersten Hälfte 2021 konnten das UBS Cross, der UBS Kids Cup Team, das Frühjahrsmeeting und die Staffel FM jedoch, unter anderem wegen der Corona Vorgaben, nicht durchgeführt werden.

Im Juni konnten zwei vereinsinterne Ausscheidung des UBS kids Cup mit 53 und 35 Teilnehmern durchgeführt werden. Zeitgleich mit den internen UBS Kidscup Ausscheidungen fand jeweils auch ein Abendmeeting Sense I + II mit diversen Laufdisziplinen statt.

Diverses

Kameradschaft: Das Weihnachtessen, das Leiternachtessen, der Besuch der athletissima und der traditionelle Eishockeymatch konnten nicht durchgeführt werden. Die Kameradschaft wurde in kleinen Gruppen gepflegt.

Sponsoren: Momentan findet keine aktive Suche nach Sponsoren statt.

Kantonalvorstand: Keine Vertretung des TSVD im FLV Vorstand. FLV weiterhin ohne Präsident.

Turnerabend: Wegen Corona ausgefallen.

Ferienpass: Es wurde an zwei Vormittagen Leichtathletik angeboten.

Ausblick für 21/22 – Wieder in den "normalen" Ablauf zurückkehren!

Training	gut geplante und konsequente Trainings auf allen Stufen
Trainingslager	Trainingslager Naters (und vereinzelt im Ausland)
SVM	Männer und Frauen: Teilnahme Promotionsliga A/B Jugend- und Schülerkategorien mit guten Versuchen
Meisterschaften/ Meetings	Teilnahme mit möglichst allen lizenzierten Athleten/innen an den Kantonalmeisterschaften und Meetings im Kanton. Möglichst viele Finalplätze, Medaillen und Teilnehmer an den verschiedenen Schweizermeisterschaften (5 Medaillen, 10 Finalplätze). Teilnahme an Läufen im Volkslaufcup und diversen anderen Läufen.
Kameradschaft	Neben Trainings und Wettkämpfen darf die Kameradschaft sowie das Verbringen von unbeschwerten, lockeren Stunden nicht mehr zu kurz kommen. Fördern des TSV und des Abteilungs-Spirits. Teambildung.
Motivation	Motivierte Athleten und Athletinnen übernehmen Aufgaben, damit die Ablösung von bewährten Leitern, Funktionären reibungslos geschehen kann.
Nachwuchs	Pflegen der Kontakte zur Schule, um den Nachwuchs zu sichten. Augenmerk auf den Übertritt vom Nachwuchs zu den Aktiven richten.
Leiter	Integration von neuen Leitern, Ausbau und Weiterbildung des Leiterkaders.
Administrativ	Internetauftritt aktuell halten und sozial Media nutzen.
Schüler	Teilnahme am Polysporttag und weitere Wettkämpfe (u.a. Staffelmehrschaften, SVM, Kidscup, Kantonale Ausscheidungen Nachwuchsprojekte).
Organisation	Bilden von Disziplinengruppen
LOT	Reibungslose Durchführung der übernommenen Wettkämpfe Integration neuer Personen ins LOT Team. Erarbeiten von Pflichtenheften

Ein herzliches Dankeschön allen, die in irgendeiner Form mithelfen, dass wir die Leichtathletik in Düdingen betreiben können. Wir dürfen uns glücklich schätzen von der Gemeinde Düdingen eine optimale Infrastruktur zur Verfügung gestellt zu bekommen. Ein spezieller Dank dem TSVD, Jugend und Sport sowie Loterie Romande für die finanzielle Unterstützung bei den Anlässen und dem Trainings- und Wettkampfbetrieb. Wir bedanken uns auch beim Goldenclub für die Unterstützung unserer Athleten.

Ein grosser Dank geht auch an die Athletinnen und Athleten, die nicht nur mit den hervorragenden Leistungen für unseren Verein überall Ehre einlegen, sondern auch unser Vereinsleben prägen.

Das wars! Der Abteilungsleiter LA: Kurt Kolly

Runde Geburtstage 2021: Herzliche Gratulation!

Alle aufgelisteten Jubliare und Jubliarinnen sind ganz herzlich am
Samstag, 2. Oktober 2021 ab 10:30 Uhr zum Jubilaren-Apéro eingeladen.

Eine persönliche Einladung mit Anmeldung folgt.

Bertschy Marius	80	Bertschy Beat	60
Crottet Anni	80	Dietrich Marianne	60
Fasel Rudolf	80	Fasel Cornelia	60
Jendly Josef	80	Grossrieder-Bertschy Raphael	60
Vonlanthen Gemma	80	Hasler Marius	60
Vonlanthen Walter	80	Jungo Ursula	60
Zbinden Edith	80	Kropf Hans-Ulrich	60
Zbinden Walter	80	Leimgruber Pascal	60
Zumwald Erich	80	Schaller René	60
Baechler Rosemarie	75	Zurkinden Werner	60
Baeriswyl Lotty	75	Bütikofer Christine	55
Fasel Heidi	75	Dürhammer Catillaz Ursula	55
Imesch Peter	75	Fasel Liliane	55
Klaus Josef	75	Jenny Pascal	55
Page Ernst	75	Poffet Claudia	55
Riedo Marcel	75	Vonlanthen Claudia	55
Brülhart Kanis	70	Baeriswyl Ivo	50
Bapst Oswald	65	Blanchard-Robatel Rita	50
Brunschwig Arlette	65	Gross Sylvie	50
Kaltenrieder Margrit	65	Hayoz Daniela	50
Krummen Pia	65	Hayoz Pia	50
Rudaz Heidi	65	Julmy Markus	50
Schneider - Piller Ruth	65	Kolly-Ruch Christine	50
Schwaller Esther	65	Piller Thomas	50
Bapst Markus	60	Walther Elsbeth	50



Kuno & Carmen Werro
Allenlüften 2
3186 Düdingen

werros-biohof.ch

Gesundes aus deiner Region

**Dein Partner
rund ums Velo!**



BMC

SCOTT

TREK

TOUR DE SUISSE
MEIN VELO

STEVENS
BIKER

FLYER



Oelegasse 15 - Kerzers - 031 755 79 20

velogalerie-kerzers.ch



P.P.

3186 Düdingen

DIE POST 

BELOHNE DICH UND UNSEREN VEREIN

Eine sichere finanzielle Basis ist der Traum jedes Vereins. Sie ermöglicht Investitionen in die Infrastruktur, Nachwuchsförderung und vieles mehr. Die Krankenversicherung CONCORDIA unterstützt uns jährlich mit einem Sponsoringbeitrag. Mit deiner Hilfe können wir unsere Kasse weiter füllen. Mitmachen ist ganz einfach und du wirst erst noch belohnt:

So einfach geht's:

1. Registriere dich auf unserer CONCORDIAplus Seite:
www.tsvd.concordiaplus.ch
2. Wähle dein Geschenk aus
3. Schon hast du unseren Verein unterstützt. Wir sagen Dankeschön!

Wichtig zu wissen:

- Je mehr Registrationen wir erreichen, desto mehr Beiträge erhalten wir.
 - Alle können mitmachen - auch unsere Fans.
 - Die CONCORDIA wird dich kontaktieren und dir unverbindlich aufzeigen, wie du profitieren kannst.
-

Die CONCORDIA bietet bestmöglichen und verlässlichen Schutz gegen die finanziellen Folgen von Krankheit und Unfall.

CONCORDIA
Dir vertraue ich



TSV
Düdingen